

Folgende Namen der hier angestellten Kantoren und Hauptlehrer können nachrichtlich genannt werden:

- 1) Johann George Just, starb 1663.
- 2) Samuel Paust, berufen 1664, bis 1710. (1695 und 1696 war George Lattig „Organist in Rittlitz“, neben dem Schulmeister Samuel Paust. Auch wird Johannes George Pächtel zu derselben Zeit, wenigstens 1702 und 1705, als „Organist in Rittlitz“ genannt.)
- 3) Joachim Dßwald, vom 12. Februar 1711 bis 1752, starb nach 41jähriger Amtszeit.
- 4) Johann Gottlob Tieze aus Miffel, geb. den 3. September 1730, berufen den 18. November 1752, starb den 14. Juli 1816 im Alter von beinahe 86 Jahren, war 64 Jahre im Amte, 48 Jahre allein und 16 Jahre mit Substitution.
- 5) Johann Friedrich Wezke aus Krisha, geb. den 27. März 1782, berufen den 23. Dezember 1800, bis zum Tode seines Vorgängers Substitut, starb den 6. September 1851 im 70. Lebens- und 51. Amtsjahr.
- 6) Karl August Kazer aus Berge bei Bautzen, geb. den 3. Dezember 1822, 1842 Lehrer in Wartha, berufen nach Rittlitz den 11. Februar 1852.

Die Stelle des zweiten Kirchschullehrers haben inne gehabt:

- 1) Christian Wilhelm Herzog, geb. den 1. März 1808 in Grödiß, seit 11. Juni 1827 Schulgehilfe in Rittlitz, 1838 Kirchschullehrer in Neschwitz, jetzt emeritiert.
- 2) Johann Wauer, geb. 1812 in Kliz, 1832 Lehrer in Halbendorf, 1838 in Rittlitz, 1858 in Bernbruch, starb den 26. Mai 1871.
- 3) Andreas Krahl, geb. den 15. Februar 1826 in Gleina, 1848 Lehrer in Oppitz, 1851 zweiter Lehrer in Seidau bei Bautzen, 1858 desgleichen in Rittlitz, 1869 Kantor in Kliz, starb den 16. September 1881.
- 4) Paul Otto Hilbrig, geb. den 23. Dezember 1842 in Pürschwitz, 1862 Hilfslehrer in Miffel, 1863 in Ramenz, dann 1869